



narr\f
ranck
e\atte
mpto

**SOZIOLOGIE **
POLITIK \ GESCHICHTE

2025

Lehrbücher \ Monographien \ Fachbücher



vernarrt in Wissen.



KI ist in aller Munde!

Warum sich das Ganze also nicht zunutze machen?

Unser neues digitales Angebot „Frag das Buch!“ nutzt Künstliche Intelligenz, um inhaltliche Fragen zu einem Buch schnell und effizient zu beantworten.

Zum Testen gehen Sie gleich auf www.narr.digital und klicken Sie bei einem Titel Ihrer Wahl auf

Frag das Buch! 

Welche Quellen verwendet die KI für ihre Antwort?

Die KI hinter „Frag das Buch!“ verwendet ausschließlich den Inhalt des zu befragenden Titels als Grundlage zur Beantwortung Ihrer Frage. So sichern wir die inhaltliche Basis für eine gute Antwort. Sie erzeugt auf Grundlage Ihrer Fragewörter die wahrscheinlichste Antwort. Neben diesem umfassenden Ergebnis gibt sie auch die konkreten Seiten an, die sie zur Beantwortung der Frage verwendet hat. Anhand dieser Quellenangaben lassen sich die Antworten verifizieren bzw. tiefergehend nachlesen (mit der Spring-ins-Buch-Funktion).

Das Gute daran: Die Daten werden zwar von Open AI verarbeitet, es wird jedoch keine KI damit trainiert – so stellen wir einen verantwortungsvollen Umgang mit unseren Buchdaten sicher.

„Frag das Buch!“ ...

... ist das ideale Hilfsmittel für eine schnelle Orientierung auf gesicherter Datenbasis!

Mehr Informationen unter narr.digital/fragdasbuch

Disclaimer: Die KI (Künstliche Intelligenz) hinter „Frag das Buch!“ ist ein Hilfsmittel bei inhaltlichen Fragen zu einem Buch. Die Ergebnisse werden durch die angebundene KI auf Grundlage der jeweils aufgeführten Quellen sowie anhand von Wahrscheinlichkeitswerten errechnet. Bitte beachten Sie, dass die Ergebnisse zu diesem Zeitpunkt keinen Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit haben können.

Stand: 04.02.25

LEHRBUCH



Ulrich Veit

Grundfragen der Prähistorischen Archäologie

Eine Einführung in archäologische Frage- und Begründungsweisen



utb.

Ulrich Veit

Grundfragen der Prähistorischen Archäologie

Eine Einführung in archäologische Frage- und Begründungsweisen

1. Auflage 2025, 492 Seiten
€[D] 35,00

ISBN 978-3-8252-6408-6 (print)

ISBN 978-3-8385-6408-1 (eBook)

DOI 10.36198/9783838564081

Die Prähistorische Archäologie unterscheidet sich von anderen Archäologie-Fächern dadurch, dass sie bei ihren Erkundungen vergangener Kulturen nahezu ausschließlich auf das Studium materieller Überreste angewiesen ist. Diese gewinnt sie v. a. im Rahmen systematischer Ausgrabungen unter Einsatz technisch-naturwissenschaftlichen Verfahrensweisen. Diesem technisch-methodischen Fokus des Faches steht indes die weit komplexere Herausforderung gegenüber, die geborgenen Funde samt ihrem Kontext zu plausiblen und verständlichen Bildern und Geschichten zu verdichten und so einen Beitrag zum kulturellen Gedächtnis der Gegenwart zu leisten.

Der Band präsentiert in systematischer Weise die vielfältigen dabei zum Einsatz kommenden Prinzipien und Konzepte archäologischer Materialerschließung und -interpretation und arbeitet zugleich ihre historisch-kulturwissenschaftlichen Wurzeln heraus.

Aus dem Inhalt:

Vorwort

Erster Teil: Ausgangssituation und Schlüsselbegriffe

Zweiter Teil: Grundlagen archäologischer Materialerschließung

Dritter Teil: Modi und Kontexte archäologischer Fragens und Begründens

Vierter Teil: Bilanz und Ausblick

Literatur

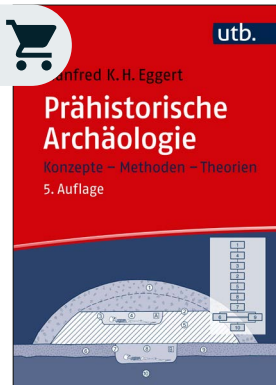
Abbildungsverzeichnis

Tabellenverzeichnis

Sachregister

Personenregister

Prof. Dr. Ulrich Veit lehrt Ur- und Frühgeschichte am Historischen Seminar der Universität Leipzig.



Manfred K. H. Eggert

Prähistorische Archäologie

Konzepte – Methoden – Theorien

5., grundlegend überarbeitete, aktualisierte und erweiterte Auflage 2024, 625 Seiten
€[D] 39,90

ISBN 978-3-8252-5986-0 (print)

ISBN 978-3-8385-5986-5 (eBook)

DOI 10.36198/9783838559865

Dieser Band führt in systematischer Form in die grundlegenden Konzepte, Methoden und Theorien der Prähistorischen Archäologie ein. Unter Berücksichtigung forschungsgeschichtlicher Gesichtspunkte werden Struktur und erkenntnistheoretische Voraussetzungen eines Fachs entwickelt, dessen Quellen im Wesentlichen aus nichtschriftlichen Hinterlassenschaften bestehen. Die hier erstmals umfassend erörterten Konzepte, Methoden und Theorien sind jedoch nicht nur für die Ur- und Frühgeschichtswissenschaft, sondern für die Archäologie insgesamt von zentraler Bedeutung.

Für diese fünfte Auflage wurde das bewährte Standardwerk einerseits gekürzt sowie zum anderen vollständig überarbeitet und erweitert.

Stimmen zum Buch:

„Welche andere Einführung verpflichtet zur kritischen Lektüre grundlegender Werke so sehr wie die ‚Prähistorik‘ Eggerts?“

– Fundberichte aus Baden-Württemberg 26, 2002 (Dr. Michael Strobel)

„Das Buch bietet einen verständlichen Überblick über das Fach Ur- und Frühgeschichtliche Archäologie.“

– lehrerbibliothek.de

„Insgesamt ist das Buch ein gutes Nachschlagewerk für die Entwicklung ausgewählter Konzepte in der Archäologie.“

– Jahrbuch Archäologie Schweiz 2025

Manfred K. H. Eggert lehrte am Institut für Ur- und Frühgeschichte und Archäologie des Mittelalters der Universität Tübingen.



Bernhard Maier

Die Kelten

Geschichte, Kultur und Sprache

2., überarbeitete und aktualisierte Auflage
2024, 252 Seiten

€[D] 28,00

ISBN 978-3-8252-6350-8 (print)

ISBN 978-3-8385-6350-3 (eBook)

DOI 10.36198/9783838563503

Gegenstand dieses Studienbuchs sind die keltischen Sprachen, Literaturen und Kulturen Europas von der vorchristlichen Antike bis zur Gegenwart. Das Buch gibt eine prägnante, übersichtliche und gut verständliche Gesamtdarstellung des gegenwärtigen Stands der internationalen keltologischen Forschung mit ausführlichen Hinweisen auf weiterführende Literatur. Die hier vorliegende zweite Auflage wurde durchgehend aktualisiert, erweitert und ist nunmehr durchgehend farbig illustriert. Der Band richtet sich nicht nur an Keltologen, sondern auch an Studierende und Vertreter benachbarter Fächer wie etwa der Archäologie, Geschichte, Sprach-, Literatur- und Religionswissenschaft. Darüber hinaus bietet er allen an den Kelten Interessierten eine Fülle zum Teil nur schwer zugänglicher Informationen und vielfältige Anregungen zu einer vertieften Beschäftigung mit diesem Thema.

Aus dem Inhalt:

Vorwort

Einleitung

1 Archäologie

2 Geschichte

3 Sprachwissenschaft

4 Literaturwissenschaft

5 Theologie und Religionswissenschaft

6 Europäische Ethnologie

Prof. Dr. Bernhard Maier lehrt Religionswissenschaft und Europäische Religionsgeschichte an der Universität Tübingen.



Lars Wächter

Betriebswirtschaftliches Denken von der Antike bis zur Gegenwart

1. Auflage 2024, 387 Seiten

€[D] 29,90

ISBN 978-3-8252-6291-4 (print)

ISBN 978-3-8385-6291-9 (eBook)

DOI 10.36198/9783838562919

Eine faszinierende Wissenschaftsgeschichte

Der wissenschaftliche Charakter der BWL wurde in der Vergangenheit oft in Frage gestellt und die BWL teils als Profitlehre verspottet.

Lars Wächter zeichnet hingegen ein facettenreiches Bild von dieser spannenden Wissenschaft: Zentrale Begriffe sowie Konzepte erläutert er und geht konkret auf die großen Namen der Disziplin und deren Bedeutung ein. Jedes Kapitel endet mit einer hilfreichen Zusammenfassung.

Beispielhafte Fragen, die im Buch Beantwortung finden:

- Warum sprechen wir heute in der Buchhaltung von Soll und Haben?
- Gab es Marketing schon im 18. Jahrhundert?
- Wer war der eigentliche Gründervater der deutschen BWL? Und warum geriet dieser Professor in Vergessenheit?
- Wer erfand die Übungsfirma als Lehrmethode?
- Gab es eine „Nazi-BWL“?

Das Buch richtet sich an Studierende der Wirtschafts- und Geisteswissenschaften.

Stimmen zum Buch:

„Für alle, die sich für die Wurzeln betriebswirtschaftlichen Denkens interessieren oder einfach mehr Hintergrundwissen über die Entwicklung ökonomischer Ideen erlangen möchten, ist dieses Werk eine klare Empfehlung.“

- Mediennerd.de

„Lesenswert, nicht nur für BWL-Interessierte.“

- BetrAV 03/2025

Lars Wächter ist Diplom-Handelslehrer und Studienrat. Er ist Autor zahlreicher wirtschaftswissenschaftlicher Aufsätze und Bücher, z. B. „Ökonomen auf einen Blick – Ein Personenhandbuch zur Geschichte der Wirtschaftswissenschaft“ (2. A., 2022) und „Groß- und Außenhandel – Einführung in die Handelsbetriebslehre mit historischen und praktischen Bezügen“ (1. A., 2023).



Gisa Bauer, Susanne Schuster (Hrsg.)

Handbuch der Geschichte der Frauenordination in Deutschland

in den aus der Reformation hervorgegangenen Kirchen

1. Auflage 2025, 395 Seiten

€[D] 35,00

ISBN 978-3-381-13431-1 (print)

ISBN 978-3-381-13432-8 (eBook)

DOI 10.24053/9783381134328

Die Geschichte der Frauenordination in den aus der Reformation hervorgegangenen Kirchen setzt sich aus einer Fülle von Geschichten der Frauenordination zusammen. Jede evangelische Landeskirche und jede Freikirche in Deutschland hat die Gleichstellung von Frauen und Männern im geistlichen Amt unter anderen Gesichtspunkten, in jeweils unterschiedlichen Zeiträumen und Etappen vorangetrieben und umgesetzt. Das Handbuch stellt diese Geschichten erstmalig in ihrer Gesamtheit nebeneinander dar und bietet für interessierte Laien und kirchliche Mitarbeitende einen Überblick über die Entwicklungen hin zur Frauenordination in allen Landeskirchen und Freikirchen in Deutschland.

Den Geschichten der Frauenordination sind Beiträge zur Gleichstellung von Frauen und Männern aus Perspektive der theologischen und religionswissenschaftlichen Fächer vorangestellt. Die einzelnen Artikel sind von Expert:innen verfasst, die mit der jeweiligen regionalen und kirchlichen Spezifik vertraut sind.

Prof. Dr. Gisa Bauer lehrt Historische Theologie / Kirchengeschichte am Institut für Evangelische Theologie der Universität zu Köln.

PD Dr. Susanne Schuster lehrt Kirchengeschichte am Institut für Evangelische Theologie der Universität Kassel.



Gerd Schwerhoff

Auf dem Weg zum Bauernkrieg

Unruhen und Revolten am Beginn des 16. Jahrhunderts

Konflikte und Kultur –
Historische Perspektiven, Vol. 43

1. Auflage 2024, 243 Seiten

€[D] 44,00

ISBN 978-3-381-12181-6 (print)

ISBN 978-3-381-12182-3 (eBook)

DOI 10.24053/9783381121823

Am Beginn des 16. Jahrhunderts gab es im Alten Reich eine Vielzahl von Unruhen und Revolten. Die Bewegungen des „Bundschuh“ und des „Armen Konrad“ in Württemberg sind die bekanntesten, aber auch in den Städten gab es eine regelrechte Aufstandskonjunktur. In welcher Beziehung standen diese Bewegungen untereinander? Wie entwickelten sich die Konflikte im Zeichen der Reformation weiter? Und welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede lassen sich zwischen den vorausgehenden Unruhen und dem großen Bauernkrieg von 1525 feststellen?



Peer Frieß, Dietmar Schiersner (Hrsg.)

„Beschwert und überladen“?

Die Rolle regionaler Ressourcenkonflikte
im Bauernkrieg von 1525

Forum Suevicum, Vol. 16

1. Auflage 2024, 454 Seiten

€[D] 49,00

ISBN 978-3-381-12971-3 (print)

ISBN 978-3-381-12972-0 (eBook)

DOI 10.24053/9783381129720

Worum ging es beim Bauernkrieg von 1525 wirklich – Religion, Politik oder die Abschaffung der Leibeigenschaft?

Die Masse der Bauern – so die Ausgangsthese – kämpfte schlicht für ein würdevolles Leben. Sie wollten ihre Familien ernähren, sie wollten ihre Angelegenheiten selbst regeln und sie wollten ihr Seelenheil sichern können. Das wollten ihre geistlichen und weltlichen Herren auch. Die Ressourcen hätten für alle gereicht. Die einzelnen Beiträge dieses Tagungsbandes zeigen überzeugend: Da, wo nach einem Ausgleich der Interessen gesucht wurde, musste niemand sterben. Gemordet wurde da, wo eine Seite glaubte, ihre Interessen rücksichtslos durchsetzen zu können.



Javier Gómez-Montero, Florian Weber (Hrsg.)

Gastfreundschaft – Pilgerherbergen – Hospitalwesen

Jakobus-Studien, Vol. 26

1. Auflage 2024, 213 Seiten

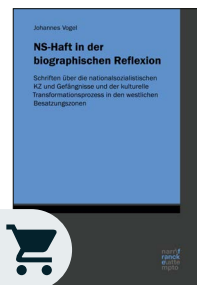
€[D] 38,00

ISBN 978-3-381-12541-8 (print)

ISBN 978-3-381-12542-5 (eBook)

DOI 10.24053/9783381125425

Wie gestaltete sich christliche Mildtätigkeit im Kontext der Pilgerfahrt nach Santiago de Compostela? Dieser Band untersucht in diesem Zusammenhang Konzepte und Praktiken sowie Armen- und Krankenfürsorge vom Mittelalter bis in die Gegenwart. Es werden historische Ausprägungen von Gastfreundschaft im Hochmittelalter analysiert, wie etwa die monastische Aufnahme von Kranken und Fremden oder das Aufkommen von Spitälern und Herbergen. Dies geschieht, mithilfe einschlägiger literarischer und kunsthistorischer Quellen. Der Tagungsband ist reichlich bebildert und enthält eine Vielzahl von Auszügen aus den jeweiligen Quelltexten.



Johannes Vogel

NS-Haft in der biographischen Reflexion

Schriften über die nationalsozialistischen
KZ und Gefängnisse und der kulturelle
Transformationsprozess in den westlichen
Besatzungszonen

1. Auflage 2024, 518 Seiten

€[D] 98,00

ISBN 978-3-381-10981-4 (print)

ISBN 978-3-381-10982-1 (eBook)

DOI 10.24053/9783381109821

Das Buch bietet Einblicke in die allerersten Schriften von Betroffenen nationalsozialistischer Repression, die unmittelbar nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs erschienen sind und von der erlebten Haft in den NS-Gefängnissen und Konzentrationslagern berichten. Besonderes Augenmerk legt die Arbeit auf die komplexen Zusammenhänge, Brüche und Inszenierungen von historischen Ereignissen, individueller Erfahrung und deren schriftlicher Reflexion im Kontext des Nachkriegsdiskurses. Darin leistet Vogel einen maßgeblichen Beitrag zur Erweiterung des Nachkriegsdiskurses und der Erforschung ihrer Verfolgtenliteratur.



Sabine Schilling, Andreas Voß (Hg.)

Die älteste Bürgerstiftung am Bodensee

800 Jahre Spitalstiftung Konstanz

Kleine Schriftenreihe des Stadtarchivs Konstanz,
Vol. 25

1. Auflage 2025, 278 Seiten

€[D] 16,00

ISBN 978-3-381-13201-0 (print)

ISBN 978-3-381-13202-7 (eBook)

DOI 10.24053/9783381132027

Die älteste Bürgerstiftung am Bodensee, die Spitalstiftung Konstanz, feiert 2025 ihr 800-jähriges Bestehen. Erleben Sie die Licht- und Schattenseiten einer Institution, die seit 1225 das Leben der Region prägt. Dieses Buch beleuchtet nicht nur die Vergangenheit, sondern wirft auch einen Blick auf die Gegenwart und Zukunft der Stiftung: Welche Herausforderungen gibt es heute? Welche Rolle spielen ihre Pflegeeinrichtungen, der weitläufige Waldbesitz auf dem Bodanrück und die traditionsreiche Spitalkellerei in Konstanz und Meersburg?



Jürgen Klöckler (Hg.)

Kommunale Fürsorge am Bodensee

Das Konstanzer Jugendamt 1925 bis 2025

Kleine Schriftenreihe des Stadtarchivs Konstanz,
Vol. 24

1. Auflage 2025, 367 Seiten

€[D] 18,00

ISBN 978-3-381-13291-1 (print)

ISBN 978-3-381-13292-8 (eBook)

DOI 10.24053/9783381132928

Die Stadtverwaltung Konstanz verfügt seit genau 100 Jahren über ein eigenes Sozial- und Jugendamt. Dessen Geschichte wird hier kritisch aufgearbeitet. 13 Autor:innen liefern ein facettenreiches Bild einer städtischen Institution, ohne sich dabei einer trockenen Verwaltungssprache zu bedienen. Es werden durchaus intime Einblicke in die aktuelle Arbeit gegeben, auch zur Kindeswohlgefährdung, die aufgrund spektakulärer Fälle in den letzten Jahren verstärkt in den Medien und der Gesellschaft diskutiert wird.



Peter Fassl, Corinna Malek-Wagner (Hrsg.)

85 Jahre Reichspogrom in Schwaben

Irseer Schriften, Vol. 16

1. Auflage 2025, ca. 300 Seiten

€[D] 49,00

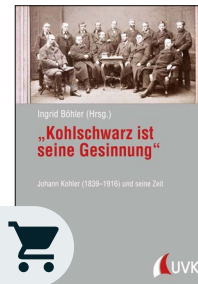
ISBN 978-3-381-13651-3 (print)

ISBN 978-3-381-13652-0 (eBook)

DOI 10.24053/9783381136520

erscheint: 10/2025

Die Novemberpogrome 1938 begannen bereits am Abend des 7. November und setzten sich in den folgenden Tagen fort. In der Nacht vom 9. auf den 10. November wurden sie zu einer allgemeinen, vom Regime angeordneten Aktion gegen Juden, jüdische Geschäfte, Wohnungen und Synagogen. Sie bildeten zunächst einen Höhepunkt der antisemitischen Ausgrenzung und wirtschaftlichen Vernichtung der Juden. Zugleich stellen sie einen Wendepunkt dar. Der Tagungsband fasst die Ergebnisse der gleichnamigen Tagung zusammen. Anhand mehrerer Lokalstudien, bietet er einen Überblick über die Geschehnisse in ganz Schwaben.



Ingrid Böhler (Hrsg.)

„Kohlschwarz ist seine Gesinnung“

Johann Kohler (1839 – 1916) und seine Zeit

Forschungen zur Geschichte Vorarlbergs, Vol. 14

1. Auflage 2025, 342 Seiten

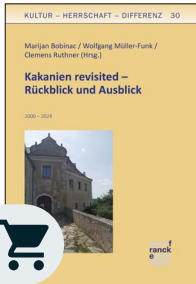
€[D] 22,00

ISBN 978-3-7398-3187-9 (print)

ISBN 978-3-7398-8187-4 (eBook)

DOI 10.24053/9783739881874

Johann Kohler (1839 – 1916) war einer der prägendsten Protagonisten der konservativ-christlichsozialen Partei Vorarlbergs, der sein Engagement für den politischen Katholizismus in vielerlei Kontexten entfaltete – im Landtag und Reichsrat, als Ortsvorsteher, im Presse- und Bildungswesen und in der Raiffeisenbewegung.



Marijan Bobinac, Wolfgang Müller-Funk,
Clemens Ruthner (Hrsg.)

Kakanien revisited – Rückblick und Ausblick

2000 – 2024

Kultur – Herrschaft – Differenz, Vol. 30

1. Auflage 2024, 237 Seiten

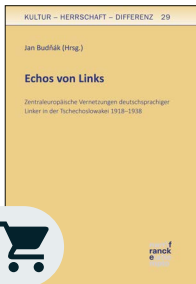
€[D] 78,00

ISBN 978-3-381-12401-5 (print)

ISBN 978-3-381-12402-2 (eBook)

DOI 10.24053/9783381124022

In diesem Versuch einer kulturellen Gesamtüberschau des post-kakanischen Raumes treten Korrespondenzen zwischen den einzelnen Literaturen und Kulturen zutage, die durch die nationalliteraturgeschichtliche Betrachtung oft verschattet geblieben sind. Im Fokus steht ein geweiteter Begriff von Kultur, der um Medialität und Macht kreist und in dem das Verhältnis von Zentrum und Peripherie, das Paradigma der Ähnlichkeit sowie das kollektive Gedächtnis eine zentrale Rolle spielen. Weiters geht dieser Band der Frage nach den Gemeinsamkeiten und Unterschieden von Imperialität und Kolonialismus nach sowie der Methodologie der Kulturanalyse.



Jan Budňák (Hrsg.)

Echos von Links

Zentraleuropäische Vernetzungen
deutschsprachiger Linker in der
Tschechoslowakei 1918–1938

Kultur – Herrschaft – Differenz, Vol. 29

1. Auflage 2025, ca. 300 Seiten

€[D] 58,00

ISBN 978-3-381-11061-2 (print)

ISBN 978-3-381-11062-9 (eBook)

DOI 10.24053/9783381110629

erscheint: 09/2025

Für viele deutschsprachige Linke bot die Tschechoslowakei der Zwischenkriegszeit ein temporäres oder auch ein permanentes Zuhause. Das Forschungsinteresse beschränkte sich bisher – noch zu Zeiten des Ostblocks – auf die kommunistische Exilliteratur nach 1933. Im Lande gab es allerdings auf Seite der Linken schon seit 1918 ein reges literarisches, intellektuelles und kulturelles Leben in der deutschen Sprache, sei es bei den proletarischen Freidenkern, bei sozialdemokratischen Volkshochschulen oder aktivistischen Theatergruppen, Verlagen oder Zeitschriften in der „sudetendeutschen“ Provinz.

LEHRBUCH



Hans Peter Henecka

Grundkurs Soziologie

11., überarbeitete 2025, 246 Seiten

€[D] 26,90

ISBN 978-3-8252-6461-1 (print)

ISBN 978-3-8385-6461-6 (eBook)

DOI 10.36198/9783838564616

In dem überarbeiteten „Grundkurs Soziologie“ vermittelt Hans Peter Henecka klar und verständlich Gegenstand, Grundbegriffe, basale Theorien und Methoden der Soziologie.

Seine praxisnahe Einführung stellt die Grundthemen soziologischen Denkens vor. Dabei geht der Autor der Frage nach, wozu man Soziologie brauchen kann, und geht auf die Vorväter und Begründer der Soziologie ein, darunter Auguste Comte, Herbert Spencer und Max Weber. Er beschreibt die Sicht der Soziologie auf den Menschen und dessen Rollen in der Gesellschaft. Ebenso erklärt er die sozialen Zusammenhänge in einer Gesellschaft, ihre zahlreichen Gruppierungen sowie den Wandel der Gesellschaft. Im abschließenden Kapitel stellt der Autor verschiedene empirische Methoden der Soziologie vor, darunter die Beobachtung, die Befragung und die Inhaltsanalyse.

Mit vertiefenden Literaturhinweisen der ideale Einstieg für alle Soziologie-studierenden.

Aus dem Inhalt:

- 1 Ansatzpunkte und Grundthemen soziologischen Denkens
- 2 Mensch und Gesellschaft
- 3 Soziale Zusammenhänge
- 4 Soziologisches Messen und Prüfen

Prof. Dr. Hans Peter Henecka lehrte Soziologie an der Pädagogischen Hochschule und an der Universität Heidelberg.



Dagmar Fenner

Digitale Ethik

Eine Einführung

1. Auflage 2025, 588 Seiten

€[D] 32,00

ISBN 978-3-8252-6281-5 (print)

ISBN 978-3-8385-6281-0 (eBook)

DOI 10.36198/9783838562810

Die rasch voranschreitende Digitalisierung und der damit verbundene tiefgreifende Kulturwandel erfordern dringend ethische Reflexionen und mehr gesellschaftliche Gestaltung. In dieser Einführung werden wichtige Grundbegriffe und normative Leitideen geklärt. Im ersten Teil *Digitale Medienethik* geht es um Probleme wie Fake News, Emotionalisierung und Hassrede in Online-Medien. Dies führt zur Frage, ob das Internet die Demokratie eher fördert oder gefährdet. Der zweite Teil *KI-Ethik* reflektiert die Gefahren von Datafizierung und Big-Data-Analysen, z. B. Diskriminierung oder Verlust von Freiheit. Zudem wird beleuchtet, wie der vermehrte Einsatz von Robotern unser Leben und unser Menschenbild verändert. Gegeben wird ein kritisch abwägender Überblick über das hochkomplexe aktuelle Themenfeld mit klarer Struktur und vielen Übersichten.

Stimmen zum Buch:

„Eine klare Struktur und didaktische Aufbereitung mit vielen Grafiken erleichtern den Zugang zu diesem hochkomplexen und -aktuellen Themenfeld angewandter Ethik.“

– Sonntagsblatt.de

„[...] In dieser Tradition steht auch Dagmar Fenner, der es gelungen ist, äußerst kompetent in die komplexe Materie der lernenden Maschinen einzuführen.“

– SWR Kultur lesenswert Kritik (27.07.2025)

Prof. Dr. Dagmar Fenner ist Titularprofessorin für Philosophie an der Universität Basel sowie Lehrbeauftragte für Ethik an der Universität Tübingen und anderen deutschen Universitäten und Hochschulen. Sie ist Autorin zahlreicher philosophischer Bücher, die sich auch an ein größeres Publikum richten. Als utb erschienen sind von ihr bereits „Selbstoptimierung und Enhancement. Ein ethischer Grundriss“ (2019), „Ethik. Wie soll ich handeln?“ (Zweitaufgabe 2020) und „Einführung in die Angewandte Ethik“ (Zweitaufgabe 2022).



Christian Fuchs

Radikaler Digitaler Humanismus

Eine Philosophie für die digitale Gesellschaft des 21. Jahrhunderts

1. Auflage 2025, 165 Seiten

€[D] 29,90

ISBN 978-3-8252-6352-2 (print)

ISBN 978-3-8385-6352-7 (eBook)

DOI 10.36198/9783838563527

Das Buch *Radikaler Digitaler Humanismus* ist ein Beitrag zur Moralphilosophie der digitalen Gesellschaft. Ausgehend vom Ansatz eines Radikalen Humanismus entwickelt Christian Fuchs einen Radikalen Digitalen Humanismus und argumentiert, dass wir diesen Ansatz brauchen, um die multiplen Krisen besser zu verstehen und zu identifizieren, wie das Überleben der Menschheit und der Gesellschaft sichergestellt werden kann. Das Buch führt in den Ansatz des Radikalen Digitalen Humanismus ein und stellt folgende Fragen: Warum ist die radikal-humanistische Philosophie im heutigen digitalen Zeitalter wichtig? Wie kann der Radikale Humanismus uns helfen, kritisch zu verstehen, wie digitale Technologien die Gesellschaft und die Menschheit formen? Welche Art von Humanismus brauchen wir, um die Digitalisierung der Gesellschaft kritisch zu verstehen? Dieses Buch trägt zur Erneuerung der humanistischen Philosophie im digitalen Zeitalter bei.

Aus dem Inhalt:

- 1 Einleitung
- 2 Was ist (Radikaler) Humanismus?
- 3 Was ist (Radikaler) Digitaler Humanismus?
- 4 Die Dekolonisation der akademischen Welt: Eine radikal-humanistische Perspektive
- 5 Roboter und Künstliche Intelligenz (KI) im digitalen Kapitalismus
- 6 Politische Diskurse über Roboter und Künstliche Intelligenz (KI) in der EU, den USA und China
- 7 Nekropolitik, Tod und digitale Kommunikation im COVID-19-Kapitalismus
- 8 Für einen Radikalen (Digitalen) Humanismus

Prof. Dr. Christian Fuchs lehrt Mediensysteme und Medienorganisation an der Universität Paderborn, Deutschland. Er ist ein kritischer Theoretiker der Kommunikation, der digitalen Medien und der Gesellschaft. Er ist Mitherausgeber der Zeitschrift *tripleC: Communication, Capitalism & Critique*. Er ist Autor zahlreicher Publikationen, darunter die Bücher *Grundlagen der Medienökonomie: Medien, Wirtschaft und Gesellschaft* (2023), *Der digitale Kapitalismus* (2023) und *Kommunikation und Kapitalismus: Eine kritische Theorie* (2020).



Frank H. Witt

Künstliche Intelligenz: Transformation und Krisen in Wirtschaft und Gesellschaft

1. Auflage 2025, 222 Seiten
 €[D] 24,90
 ISBN 978-3-381-13071-9 (print)
 ISBN 978-3-381-13072-6 (eBook)
 DOI 10.24053/9783381130726

Im Buch wird die Frage erörtert, wie sich die moderne, globale Gegenwartsgesellschaft und damit auch das Alltagsleben von Individuen sowie institutionalisierter Politik, Wirtschaft und Bildung bei zunehmender Entkopplung von Intelligenz und individuellem Bewusstsein verändert und weiter verändern wird. Dabei wird die sich beschleunigende technologische Entwicklung nicht einfach nur als Ursache gesehen, sondern es wird der Druck der multiplen Gegenwartsrisiken auf soziale Systeme und ihre weitere Entwicklung berücksichtigt.

Die einzelnen Kapitel erklären die Voraussetzungen des Funktionierens der modernen globalen Gegenwartsgesellschaft, den bestehenden Veränderungsdruck und Szenarien für eine Krisenbewältigung durch beschleunigende technologiegetriebene und gesellschaftliche Modernisierung auf Sicht von einem Jahrzehnt.

Stimmen zum Buch:

„Für Akteure in Unternehmen mit Governance-Verantwortung bietet dieser Band wertvolle Einsichten, wie Technologie und gesellschaftlicher Wandel in Einklang gebracht werden können.“

– Zeitschrift für Corporate Governance 03/2025

„Ein anspruchsvoller, analytisch klarer Blick auf das Spannungsfeld zwischen technologischer Dynamik und gesellschaftlicher Resilienz – empfehlenswert für Leser, die über gängige KI-Diskussionen hinausdenken möchten.“

– gmbhchef 3/2025

Prof. Dr. Frank H. Witt arbeitet von Deutschland und Malta aus als freier Autor, Dozent und Consultant im internationalen, Venture Capital finanzierten Projektmanagement an der Entwicklung von mit künstlicher Intelligenz unterstützten, hybriden Studien- und Trainingsprogrammen.



Giovanni Vindigni

Grundwissen Game Studies und Ludologie

Theorie und Praxis

1. Auflage 2025, 597 Seiten
 €[D] 49,90
 ISBN 978-3-8252-6388-1 (print)
 ISBN 978-3-8385-6388-6 (eBook)
 DOI 10.36198/9783838563886

Die Einsatzmöglichkeiten von Spielen erkennen

Spiele durchdringen unser Leben. Sie dienen nicht nur der Unterhaltung. Sie sind auch Kommunikations- und Lerninstrument. Giovanni Vindigni führt in die Ludologie, die Lehre des Spielens, ein. Er stellt Geschichte, Einsatz sowie Klassifikation vor und berücksichtigt den Kompetenzerwerb durch Spiele. Der Band bietet soziologische, psychologische und pädagogische Perspektiven.

Ein Buch für Studierende der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, der Informatik und Pädagogik. Es ist auch für die Praxis, z. B. UX- und Game-Designer sowie Game Developer, geeignet.

Aus dem Inhalt:

- 1 Einführung in die Game Studies
- 2 Klassifikationsansätze in der Spielwissenschaft: Eine Analyse der Vielfalt und Komplexität von Spielformen
- 3 Kompetenzerwerb in der multidimensionalen Triangulation des Spielerverhaltens: Soziologische, psychologische und pädagogische Perspektiven der Games Studies

Stimmen zum Buch:

„Der Autor vereint historische, pädagogische, psychologische, soziologische und medienwissenschaftliche Perspektiven auf das komplexe Zusammenspiel von Mensch, Kultur und Spiel.“

– lehrerbibliothek.de (24.06.2025)

Prof. Dr. Giovanni Vindigni, D.Th., Studiendekan an der DIPLOMA Hochschule für Medienwirtschaft & Medienmanagement, Digital Games Business und UX-Design, zusätzlich Doctoral Advisor an der Middlesex University.



Silvan Niedermeier (Hg.)

Rassismus in den USA

Handbuch zu Geschichte,
Gesellschaft, Politik

1. Auflage 2025, 648 Seiten

€[D] 49,90

ISBN 978-3-8252-6293-8 (print)

ISBN 978-3-8385-6293-3 (eBook)

DOI 10.36198/9783838562933

Rassismus ist bis heute in zahlreichen Bereichen der US-amerikanischen Gesellschaft verankert. Das vorliegende Handbuch diskutiert zentrale Themen der Geschichte des Rassismus in den USA, von der Kolonialzeit bis in die Gegenwart. Dabei beschreiben die Beiträger:innen u. a. den Rassismus gegen verschiedene Bevölkerungsgruppen. Sie zeigen den Rassismus in Institutionen und Politik, wie z. B. bei der Polizei und beim Wahlrecht, auf. Ebenso thematisieren sie Kriege und Pogrome in der US-Geschichte. Zudem widmen sie sich dem Widerstand gegen rassistische Diskriminierung, von den Bürgerrechtsprotesten bis zum Black Lives Matter Movement.

Ein umfassendes, beeindruckendes Werk über die US-amerikanische Rassismusgeschichte, das sich an Studierende und Lehrende der Amerikanistik, Geschichte und Politikwissenschaft richtet.

Mit 50 Beiträgen von Brian D. Behnken, Manfred Berg, Selma Siew Li Bidlingmaier, Rebecca Brückmann, Menika Dirkson, Cedric Essi, Gloria Fears-Heinzel, Katharina Gerund, Stephanie Gibb-Clark, Jama Grove, Silke Hackenesch, M. Michaela Hampf, Marcel Hartwig, Fabian Hilfrich, Mischa Honeck, Rachel Huber, Sebastian Jobs, Michele (Scout) Johnson, Kristoff Kerl, Christine Knauer, Luvena Kopp, Felix Krämer, Katherine Kuehler Walters, Iris-Aya Laemmerhirt, Konrad Linke, Barbara Lüthi, Nina Mackert, Jürgen Martschukat, Aram Mattioli, Johannes von Moltke, Katharina Motyl, Silvan Niedermeier, Moana Jean Packo, Michael J. Pfeifer, Andreas Riffel, Sarah Riva, Ilka Saal, Sarah L. Silkey, Jakob Tanner, Simon Wendt und Julius Wilm

Aus dem Inhalt:

- I Konzepte
- II Gruppenspezifische Rassismen
- III Institutionen und Praktiken
- IV Kriege
- V Strukturen
- VI Antirassistischer Widerstand

PD Dr. Silvan Niedermeier ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Historischen Seminar der Universität Erfurt. Zu seinen Forschungsschwerpunkten gehören die Geschichte des Rassismus in den USA, Imperialismusgeschichte und Visual History.



Philipp Adorf

Die Republikanische Partei in den USA

Geschichte, Parteistruktur,
Radikalisierung

2., vollständig überarbeitete und

aktualisierte Auflage 2024, 250 Seiten

€[D] 27,90

ISBN 978-3-8252-6084-2 (print)

ISBN 978-3-8385-6084-7 (eBook)

DOI 10.36198/9783838560847

Die Hintergründe der Radikalisierung verstehen

Tiefe Gräben durchziehen die politische Landschaft der USA. Die beiden großen Parteien sind ideologisch gespalten denn je. Diese Entwicklung begann in den 1960er-Jahren, seither hat sich die Republikanische Partei kontinuierlich radikalisiert. Donald Trump ist nicht Ursache, sondern Folge dieses Prozesses. Philipp Adorf hilft dabei, die Grand Old Party zu verstehen. Diese Neuauflage berücksichtigt die aktuellen Entwicklungen. Das Buch richtet sich an Studierende der Politikwissenschaft. Es ist auch für Journalist:innen und Interessierte eine spannende und zugleich aufschlussreiche Lektüre.

Aus dem Inhalt:

- 1 Einleitung
- 2 Die Eroberung des Südens
- 3 Die Zusammensetzung der Republikanischen Partei des 21. Jahrhunderts
- 4 Die zukünftigen Herausforderungen der Republikaner
- 5 Fazit

Stimmen zum Buch:

„Insgesamt ist Adorfs Monographie eine gewinnbringende Lektüre und nicht nur für die akademische Lehre oder das eigene Studium uneingeschränkt zu empfehlen.“

– H-Soz-Kult (21.10.2024)

„[...] ein äußerst lesenswertes Buch für jeden, der die politischen Entwicklungen in den USA besser verstehen möchte.“

– mediennerd.de 7/2024

Dr. Philipp Adorf, Institut für Politische Wissenschaft und Soziologie der Universität Bonn, ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl von Prof. Dr. Frank Decker.



Ines-Jacqueline Werkner

Friedens- und Konfliktforschung

2., vollständig überarbeitete Auflage 2024,
305 Seiten
€[D] 32,90
ISBN 978-3-8252-6278-5 (print)
ISBN 978-3-8385-6278-0 (eBook)
DOI 10.36198/9783838562780

Chancen und Hindernisse erkennen

Die Friedens- und Konfliktforschung ist wichtiger denn je. Global entstehen immer mehr Konfliktkonstellationen. Ines-Jacqueline Werkner beleuchtet das Thema. Ausgehend von begrifflichen Vorüberlegungen zum Frieden fokussiert sie zwei Schwerpunkte: Zum einen wendet sie sich weltpolitischen Konflikten zu. Sie blickt auf deren Ebenen, Akteure, Gegenstände sowie Austragungsformen. Zum anderen stellt sie zentrale Friedensstrategien vor, die für verschiedene Denkschulen stehen, und debattiert Chancen und Hindernisse.

Das Buch richtet sich an Studierende der Politikwissenschaft, der Internationalen Beziehungen sowie der Friedens- und Konfliktforschung. Es ist auch für Politiker:innen, Journalist:innen und Interessierte eine aufschlussreiche Lektüre.

Aus dem Inhalt:

- Part I: Frieden – Begriffliche Vorüberlegungen
- Part II: Weltpolitische Konflikte – Begriff, Formationen und Austragungsformen
- Part III: Friedensstrategien
- Part IV: Zum Stand der Friedens- und Konfliktforschung in Deutschland

Stimmen zum Buch:

„Das anzuzeigende Buch reflektiert den aktuellen Stand der wissenschaftlichen Forschung und zeigt die derzeitigen friedenspolitischen Herausforderungen auf.“
– lehrerbibliothek.de

PD Dr. Ines-Jacqueline Werkner ist Leiterin des Arbeitsbereichs Frieden an der Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft (FEST) in Heidelberg und Privatdozentin am Institut für Politikwissenschaft an der Goethe-Universität Frankfurt am Main.



Falk Ostermann

Die NATO

Institution, Politiken und Probleme kollektiver Verteidigung und Sicherheit von 1949 bis heute
2., überarbeitete und erweiterte Auflage 2025, 420 Seiten
€[D] 32,90
ISBN 978-3-8252-6090-3 (print)
ISBN 978-3-8385-6090-8 (eBook)
DOI 10.36198/9783838560908

Wichtiger denn je: Wie funktioniert kollektive Verteidigung in der transatlantischen Gemeinschaft

Seit 1949 organisiert die NATO die kollektive Verteidigung im nordatlantischen Raum. Nach drei Dekaden, von Krisenmanagementmissionen und Anti-Terror-Kampf außerhalb des Bündnisgebiets geprägt, steht seit 2022 die Verteidigung gegen Russland wieder im Fokus alliierter Handelns. Doch ist die NATO dieser Aufgabe gewachsen? Falk Ostermann beleuchtet diesen Wandel von 1949 bis heute und blickt gleichermaßen auf Strukturen, Politiken, Krisen und Erfolge der Allianz.

Ein spannendes Werk für Studierende und Interessierte sowie für Politikpraxis und Journalismus.

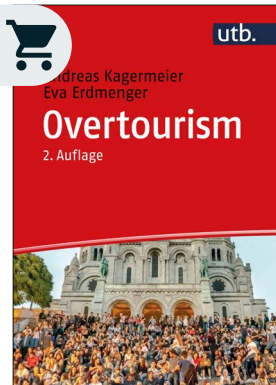
Aus dem Inhalt:

- 1 Die NATO zwischen kollektiver Verteidigung, Sicherheit und demokratischer Identität
- 2 Die Allianz als Institution
- 3 Kollektive Verteidigung während des Kalten Kriegs
- 4 Kollektive Verteidigung nach dem Kalten Krieg
- 5 Kollektive und kooperative Sicherheit
- 6 Kollektive Identität

Stimmen zum Buch:

„Dieses druckfrische Buch führt umfassend in „Institution, Politiken und Probleme kollektiver Verteidigung und Sicherheit von 1949 bis heute“ (Untertitel) ein.“
– lehrerbibliothek.de (26.05.2025)

Dr. Falk Ostermann ist Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Fachbereich Politikwissenschaft, Institut für Sozialwissenschaften der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel. Er ist Außenpolitikforscher und spezialisiert auf Sicherheits- und Verteidigungspolitik im europäischen und transatlantischen Raum. Er forscht außerdem zur Rolle von Parteien und Parlamenten in der Außenpolitik und zu außenpolitischer Identität.



Andreas Kagermeier, Eva Erdmenger

Overtourism

2., überarbeitete und erweiterte Auflage
2025, 336 Seiten
€[D] 27,90
ISBN 978-3-8252-6260-0 (print)
ISBN 978-3-8385-6260-5 (eBook)
DOI 10.36198/9783838562605

Die Schattenseiten des Massentourismus

Venedig, Barcelona und Mallorca! Immer mehr Destinationen leiden unter Overtourism – der massiv auf Gesellschaft und Natur wirkt. Andreas Kagermeier und Eva Erdmenger gehen dem Phänomen auf den Grund. Sie beleuchten Auslöser und Treiber und zeigen die Tragfähigkeit einer Destination auf. Management- und Governance-Ansätze erörtern sie und regen einen Paradigmenwechsel in der Tourismuswissenschaft an. Das Buch richtet sich an Studierende und Forschende aus den Bereichen Tourismus und Geographie sowie der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften.

Aus dem Inhalt:

- 1 „Der Aufstand der Bereisten“
- 2 Wachstumsdynamik im Städtetourismus und deren Treiber
- 3 Direkte und indirekte negative Effekte intensiver touristischer Nachfrage
- 4 Wann wird aus „gerade noch recht“ ein „Zuviel“?
- 5 Managementansätze zum Umgang mit Overtourism
- 6 Spannungsfeld Destination-Lebensraum
- 7 Rolle von Governance und Partizipation
- 8 „Building back better“ – oder die Wiedergeburt von Overtourism

Prof. Dr. Andreas Kagermeier lehrte an der Universität Trier. Er forscht u. a. im Bereich der touristischen Mobilität, dem Destinationsmanagement und dem Städtetourismus.

Dr. Eva Erdmenger ist seit 2023 Lecturer in der Cultural Geography Group an der Wageningen University & Research (Niederlande).



Ralf Bochert, Ralf Vogler

Tourismuspolitik

1. Auflage 2024, 337 Seiten
€[D] 44,90
ISBN 978-3-7398-3066-7 (print)
ISBN 978-3-7398-8066-2 (eBook)
DOI 10.24053/9783739880662

Ideal für Ausbildung, Praxis und Wissenschaft

Urlaub ist die schönste Nebensache der Welt. Allerdings geht das Reisen mit Markt- und Staatsversagen einher. National und supranational müssen Regierungen deswegen den Tourismus politisch gestalten. Ralf Bochert und Ralf Vogler beleuchten die Tourismuspolitik im Detail: Zu Beginn skizzieren sie die Grundlagen von Tourismus und Politik. Zudem gehen sie u. a. auf Marktformen und Wettbewerb ein. Die Problematiken, die sich aus öffentlichen Gütern und Externalitäten ergeben, lassen sie nicht außer Acht. Privatisierung und Deregulierung thematisieren sie ebenso wie Lobbyismus und die Interessen der Stakeholder. Auf Basis dessen zeigen sie Handlungsfelder der Tourismuspolitik auf.

Aus dem Inhalt:

- 1 Einführung
- 2 Philosophische Grundlagen und politische Ideologien
- 3 Staatsorganisation
- 4 Rechtliche Rahmenbedingungen
- 5 Marktformen und Wettbewerb
- 6 Externe Effekte
- 7 Öffentliche Güter
- 8 Güter und ihre Bewertung
- 9 Umverteilung
- 10 Politischer Entscheidungsprozess
- 11 Interessen und Stakeholder
- 12 Staatsversagen
- 13 Privatisierung und Deregulierung
- 14 Spezielle tourismuspolitische Handlungsfelder

Prof. Dr. Ralf Bochert lehrt Destinationsmanagement, Tourismuspolitik und VWL an der Hochschule Heilbronn.

Prof. Dr. Ralf Vogler ist Forschungsprofessor für Tourismuspolitik und -entwicklung an der Hochschule Heilbronn.



Dirk Linowski

Deutsch-chinesische Beziehungen

Wirtschaft, Politik, Gesellschaft

nuggets

1. Auflage 2024, 136 Seiten

€[D] 19,90

ISBN 978-3-381-11731-4 (print)

ISBN 978-3-381-11732-1 (eBook)

DOI 10.24053/9783381117321

Der „Wiederaufstieg“ Chinas ist das dominierende geopolitische Ereignis seit dem Zusammenbruch der Sowjetunion und der deutschen Wiedervereinigung im Jahre 1990. Wir befinden uns seit Ende der 2010er Jahre in einer Phase offener politischer, wirtschaftlicher und militärischer Rivalität, in der die beiden Supermächte USA und China versuchen, ihre Einflusszonen zu stabilisieren und auszuweiten. Zahlreiche deutsche Großunternehmen wie Adidas, die BASF und Siemens sowie in der Öffentlichkeit weniger bekannte Mittelständler sind sowohl im US-amerikanischen als auch im chinesischen Markt engagiert und damit direkt von der Rivalität zwischen den USA und China betroffen. Im Westen weiß man heute kaum mehr, was in China gedacht und getan wird. Das Buch setzt sich zum Ziel, neben den vorhandenen Unterschieden Positives, d. h. Gemeinsamkeiten herauszuarbeiten. China und Deutschland können gemeinsam Beiträge für eine bessere Welt leisten.

Aus dem Inhalt:

- 1 Anstelle eines Vorwortes: China nach vier Jahren pandemiebedingter Abwesenheit
- 2 Das Chinabild der Deutschen
- 3 Der wirtschaftliche Wiederaufstieg
- 4 Führung in China
- 5 Wettbewerb der Systeme?
- 6 Brücken
- 7 Chinas Gesellschaft: Ein Gegenentwurf zum Westen?
- 8 Ausblick

Prof. Dr. Dr. h.c. Dirk Linowski studierte an der Universität Rostock und an der Université Paris I, Panthéon Sorbonne, Mathematik und Mathematische Statistik. Im Jahre 1999 promovierte er an der Universität Rostock in Betriebswirtschaftslehre. Nach einer Assistenzprofessur an der Universität Nijmegen in den Niederlanden und einem einjährigen Lehr- und Forschungsaufenthalt an der Tongji Universität Shanghai und der Shanghai Normal University in China wurde er im Jahre 2004 auf den Lehrstuhl für Asset Management mit ab 2006 verbundenem Direktorat des Instituts für International Business Studies an der wissenschaftlichen Steinbeis-Hochschule Berlin berufen, das er bis 2021 innehatte. Prof. Linowski ist seit 2004 „Distinguished Guest Professor“ an der Shanghai Normal University und seit 2008 dauerhafter Gastprofessor an der Riga Graduate School of Law in Lettland.



Michael von Hauff

Nachhaltigkeit – Paradigma und Pflicht der Völkergemeinschaft

nuggets

1. Auflage 2024, 119 Seiten

€[D] 19,90

ISBN 978-3-381-11281-4 (print)

ISBN 978-3-381-11282-1 (eBook)

DOI 10.24053/9783381112821

Die Bundesregierung hat sich in der nationalen Nachhaltigkeitsstrategie ein hohes Ziel gesetzt. Im Rahmen einer Selbsteinschätzung stellt sie jedoch fest, dass das bisherige Handeln bei weitem nicht ausreicht um einen politisch erwünschten nachhaltigen Entwicklungspfad konsequent zu gehen. Diese Erkenntnis gilt für alle Bereiche des Landes, auch wenn es in Wissenschaft, Forschung, Bildung, Wirtschaft und der Gesellschaft ermutigende Beispiele gibt.

In den beiden ersten Kapiteln werden einige Grundlagen zur nachhaltigen Entwicklung vorgegeben, um den Anspruch des Paradigmas zu verdeutlichen. Begründung: Der Grundkonsens in der Fachwelt hat sich in Politik, Wirtschaft, Forschung und Gesellschaft noch nicht in gewünschtem Maße durchgesetzt. Danach geht es primär darum das Spannungsfeld zwischen ermutigenden und unzureichenden Entwicklungen zur nachhaltigen Entwicklung deutlich zu machen.

Aus dem Inhalt:

- 1 Entstehung des Paradigmas Nachhaltigkeit
- 2 Anforderungen der nachhaltigen Entwicklung
- 3 Die Bedeutung der Digitalisierung für die nachhaltige Entwicklung
- 4 Die nationale Nachhaltigkeitsstrategie – Stärken und Schwächen
- 5 Noch zu bewältigende Herausforderungen
- 6 Ausblick

Prof. Dr. Michael von Hauff war Inhaber des Lehrstuhls für Volkswirtschaftslehre, insbesondere Wirtschaftspolitik und internationale Wirtschaftsbeziehungen an der TU Kaiserslautern.

Seine Forschungsschwerpunkte liegen in der Nachhaltigkeits- und Entwicklungsökonomie. Er hat eine Vielzahl von Arbeiten über den Zusammenhang von Ökologie und Ökonomie und über die ökonomische und ökologische Entwicklung von Entwicklungsländern wie Indien, Vietnam und Myanmar publiziert.

In den letzten Jahren hat er sich besonders dem Leitbild Nachhaltiger Entwicklung im Rahmen von Publikationen und Forschungsprojekten zugewandt. Der Studiengang „Nachhaltige Entwicklungszusammenarbeit“ am Fernstudienzentrum der TU Kaiserslautern geht auf seine Initiative zurück.



Margareta Kulesa

Die Konzeption der Sozialen Marktwirtschaft

Ziele, Prinzipien und Herausforderungen

nuggets

1. Auflage 2024, 113 Seiten

€[D] 19,90

ISBN 978-3-381-11411-5 (print)

ISBN 978-3-381-11412-2 (eBook)

DOI 10.24053/9783381114122

Vom Merkantilismus über den Ordoliberalismus zur Sozialen Marktwirtschaft

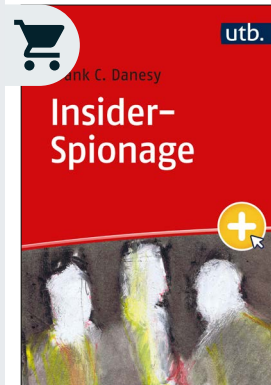
Die Wirtschaftsordnung unseres Landes basiert auf dem Leitbild der Sozialen Marktwirtschaft. Margareta Kulesa stellt es in diesem kompakten nugget-Band vor: Sie beleuchtet die wirtschaftspolitische Konzeption, die geschichtliche Entwicklung sowie die politischen Anfänge mit Weichenstellungen in z. B. Ordnungs-, Sozial- und Wohnungsbaupolitik. Auch auf ökologisch-soziale Herausforderungen geht sie ein.

Das Buch richtet sich an Studierende und Dozierende der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie der Politikwissenschaft.

Aus dem Inhalt:

- 1 Wirtschaftspolitische Konzeption
- 2 Vom Merkantilismus zum Ordoliberalismus
- 3 Politische Anfänge
- 4 Ökologisch-soziale Herausforderungen

Prof. Dr. Margareta Kulesa lehrt Volkswirtschaftslehre an der Hochschule Mainz.



Frank Danesy

Insider-Spionage

erkennen und abwehren durch das Fünf-Faktoren-Modell

1. Auflage 2025, 334 Seiten

€[D] 34,90

ISBN 978-3-8252-6479-6 (print)

ISBN 978-3-8385-6479-1 (eBook)

DOI 10.36198/9783838564791

Spionagerisiken frühzeitig erkennen und abwehren

Insider-Spionage ist ein drängendes Phänomen unserer Zeit, für das bisher keine hinreichende Erklärung existiert. Frank C. Danesy präsentiert mit einem Fünf-Faktoren-Modell einen multidisziplinären Ansatz, der eine Analyse der Insider-Spionage ermöglicht und Wege zur Früherkennung und Prävention aufzeigt. Drei Fallbeispiele veranschaulichen die praktische Anwendung und ein eLearning-Kurs mit rund 200 Fragen hilft beim Verstehen.

Das Buch richtet sich an Studierende der Politikwissenschaft, der Intelligence Studies sowie der Psychologie, der Wirtschaftswissenschaften und der Rechtswissenschaften. Es ist zudem für Wissenschaft und Praxis aufschlussreich.

Aus dem Inhalt:

Teil 1 · Auf dem Weg zum Modell der Insider-Spionage

- 1 Einleitung
- 2 Die Welt der Spionage
- 3 Der aktuelle Erklärungsstand der Insider-Spionage
- 4 Hinleitung zum Fünf-Faktoren-Modell

Teil 2 · Fallstudien und Anwendung des Fünf-Faktoren-Modells der Insiderspionage

- 5 Der Fall Clayton Lonetree
- 6 Der Fall Sergej Tretyakov
- 7 Der Fall Robert Hanssen
- 8 Fallübergreifende Analyse
- 9 Handlungsempfehlungen und Schlusswort

Dr. Frank Danesy ist Experte für strategische Unternehmensführung, Personalmanagement und Spionageabwehr. Er lehrt aktuell an der Universität Mannheim.



Robert Fenge

Ökonomische Theorie des Föderalismus

1. Auflage 2025, 320 Seiten
€[D] 34,90

ISBN 978-3-8252-6269-3 (print)

ISBN 978-3-8385-6269-8 (eBook)

DOI 10.36198/9783838562698

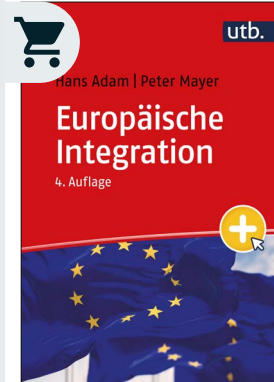
Föderalismus ökonomisch betrachtet

Föderalismus ist ein Organisationsprinzip, nach dem Staaten oder Staatenbünde in verschiedene Regierungs- und Verwaltungsebenen eingeteilt sind. Beispiele dafür sind Deutschland, die USA oder die Europäische Union.

Robert Fenge stellt in diesem Buch ökonomische Konzepte und Modelle vor, die Kriterien und Argumente für die Beurteilung föderaler Strukturen liefern.

Konkret werden folgende Fragen untersucht: Was ist der Grund für die Bildung eines Staates in einer Gesellschaft? Welche Aufgaben sollte der Staat übernehmen? Wie kann die Herausbildung staatlicher Gebietskörperschaften begründet werden? Wodurch kommt der föderale Aufbau eines Staates zustande? Auf welchen föderalen Ebenen sollten bestimmte staatliche Aufgaben angesiedelt sein? Kann die Macht des Staates aus politökonomischer Sicht in einem Föderalismus besser kontrolliert werden? Was spricht für oder gegen eine dezentrale politische Verantwortung, wenn es darum geht, den Wählerwillen durchzusetzen?

Prof. Dr. Robert Fenge lehrt Volkswirtschaftslehre, insbesondere Finanzwissenschaft, an der Universität Rostock.



Hans Adam, Peter Mayer

Europäische Integration

Einführung aus ökonomischer Sicht.
Mit eLearning-Kurs

4., vollständig überarbeitete und erweiterte
Auflage 2025, 316 Seiten
€[D] 34,90

ISBN 978-3-8252-6249-5 (print)

ISBN 978-3-8385-6249-0 (eBook)

DOI 10.36198/9783838562490

Der ökologische Wandel, die wirtschaftlich-technologische Transformation und geopolitische Unsicherheiten: Die EU steht vor großen Herausforderungen. Die Autoren analysieren die zentralen europäischen Politikfelder in Theorie und Praxis und gehen konkret auf die Herausforderungen ein. Die Geschichte des Einigungsprozesses und die institutionelle Struktur der EU stellen sie zudem vor.

Jedes Kapitel zeichnet sich durch eLearning-Fragen, Lernziele, Zusammenfassungen und Literaturhinweise aus.

Ein Buch für Studierende der Volks- und Betriebswirtschaftslehre. Es ist auch für Studierende der Sozial- und der Politischen Wissenschaften empfehlenswert.

Aus dem Inhalt:

- Teil I Das Entstehen der Europäischen Union
- Teil II Institutionelle Strukturen
- Teil III Der europäische Wirtschaftsraum – Handel und Wettbewerb
- Teil IV EU-Politiken der nachhaltigen Entwicklung
- Teil V Die Wirtschafts- und Währungsunion
- Teil VI Ausblick

Stimmen zum Buch:

„Die 4. Auflage dieses Lehrbuchs wurde vollständig überarbeitet und erweitert. Sie berücksichtigt die aktuellen politischen Debatten über die Zukunft der Europäischen Union und über die Weiterentwicklung der zentralen Politikfelder.“

– lehrerbibliothek.de

Prof. Dr. Hans Adam lehrt Volkswirtschaftslehre an der Hochschule Osnabrück.

Prof. Dr. Peter Mayer lehrt Volkswirtschaftslehre an der Hochschule Osnabrück.



Thieß Petersen

Markt- und Staatsversagen

Volkswirtschaftslehre einfach erklärt mit eLearning-Kurs

1. Auflage 2025, 129 Seiten

€[D] 22,90

ISBN 978-3-8252-6384-3 (print)

ISBN 978-3-8385-6384-8 (eBook)

DOI 10.36198/9783838563848

VWL praxisnah und hochaktuell

Was tun, wenn der Markt versagt? Dann sind staatliche Eingriffe notwendig, aber auch der Staat kann versagen. Thieß Petersen zeigt Formen des Markt- und Staatsversagens auf. Zudem zieht er wirtschaftspolitische Schlussfolgerungen, die helfen können, die Wohlfahrt einer Volkswirtschaft zu steigern. Den Klimawandel und die Risiken einer globalisierten Welt lässt er dabei nicht außer Acht.

Das Buch ist für Studierende der Wirtschaftswissenschaften und Politikwissenschaft eine spannende und zugleich aufschlussreiche Lektüre. Es ist zudem für angrenzende Studiengänge geeignet.

Aus dem Inhalt:

Was Sie vorher über Markt- und Staatsversagen wissen müssen

- 1 Wohlfahrtsmaximierung im idealtypischen Wirtschaftsmodells
- 2 Formen des Marktversagens
- 3 Staatsversagen
- 4 Thesen zur zukünftigen Entwicklung des Marktversagens
- 5 Wirtschaftspolitische Schlussfolgerungen

Glossar

Dr. Thieß Petersen arbeitet bei der Bertelsmann Stiftung in Gütersloh und lehrt an der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder).



Lambert T. Koch, Hans A. Frambach

Transformative Wirtschaftspolitik

Die Nachhaltigkeitswende gestalten

1. Auflage 2024, 174 Seiten

€[D] 27,90

ISBN 978-3-8252-6189-4 (print)

ISBN 978-3-8385-6189-9 (eBook)

DOI 10.36198/9783838561899

Klimawandel, Pandemie und Krieg: Die Welt verändert sich rasant. Exogene Schocks zwingen Politik, Wirtschaft und Gesellschaft zum Umdenken. Der Ruf nach transformativer Politik wird immer lauter.

Lambert T. Koch und Hans A. Frambach stellen eine transformative Wirtschaftspolitik vor, die zentral für die Gestaltung der Nachhaltigkeitswende ist. Eindrucksvoll skizzieren sie Konzepte, Möglichkeiten und Grenzen. Auf die Interaktion von Gesellschaft, Kultur, Bildung, Innovation und Wirtschaft gehen sie explizit ein.

Das Buch richtet sich an die Politikberatung, Wissenschaft und Forschung und ist zudem für Studierende der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie der Politikwissenschaft eine spannende und zugleich aufschlussreiche Lektüre.

Stimmen zum Buch:

„In seiner Verknüpfung humanwissenschaftlicher, wirtschaftswissenschaftlicher, politischer und ethischer Gesichtspunkte mit der gesellschaftlichen Realität leistet dieses inspirierende Buch einen wichtigen, ja unverzichtbaren Beitrag zur aktuellen politisch-wirtschaftlichen Diskussion.“

– Wolf-Dieter Hasenclever

„Das äußerst aktuelle Lehrbuch richtet sich damit nicht nur an Studierende der Volkswirtschaftslehre, sondern auch an einen weiten Kreis von Interessierten [...].“

– WISU 7/24

Prof. Dr. Dr. h.c. Lambert T. Koch hat einen wirtschaftswissenschaftlichen Lehrstuhl inne, war Rektor der Bergischen Universität Wuppertal und ist Präsident des Deutschen Hochschulverbands.

Prof. Dr. Hans A. Frambach lehrt Volkswirtschaftslehre an der Bergischen Universität Wuppertal.



LB
utb. Margareta Kulesa, Maruan El-Mohammed

Mikroökonomie und Wettbewerb: Soziale Marktwirtschaft verstehen

Mit eLearning-Kurs

2., vollständig überarbeitete Auflage 2025,
264 Seiten

€[D] 29,90

ISBN 978-3-8252-6377-5 (print)

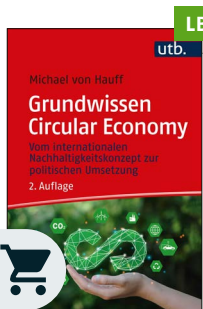
ISBN 978-3-8385-6377-0 (eBook)

DOI 10.36198/9783838563770

Die Mikro verstehen und anwenden

Wer die Funktionsweise von Märkten verstehen möchte, kommt an der Mikroökonomie nicht vorbei.

Margareta Kulesa und Maruan El-Mohammed spannen in diesem interessanten Lehrbuch den Bogen zwischen Mikroökonomie, sozialer Marktwirtschaft und Wettbewerbspolitik. Zahlreiche Beispiele und Abbildungen illustrieren den Stoff. Ein eLearning-Kurs hilft beim Festigen des Stoffs.



LB
utb. Michael von Hauff

Grundwissen Circular Economy

Vom internationalen Nachhaltigkeitskonzept zur politischen Umsetzung

2., erweiterte Auflage 2024, 168 Seiten

€[D] 27,90

ISBN 978-3-8252-6255-6 (print)

ISBN 978-3-8385-6255-1 (eBook)

DOI 10.36198/9783838562551

Die Circular Economy geht sehr viel weiter als die Kreislaufwirtschaft. In diesem Buch geht es darum, auf der Grundlage der planetaren Grenzen ein regeneratives System anzustreben.

Neben den theoretischen und konzeptionellen Grundlagen der Circular Economy analysiert der Autor den Stand der Entwicklung in Deutschland und der EU. Gleichzeitig beleuchtet er die drei Konzepte der Umsetzung der Circular Economy: Cradle to Cradle, Blue Economy und Performance Economy.



Monika Schwarz-Friesel

Toxische Sprache und geistige Gewalt

Wie judenfeindliche Denk- und Gefühlsmuster seit Jahrhunderten unsere Kommunikation prägen

Dialoge

2., aktualisierte und erweiterte Auflage
2025, ca. 216 Seiten, €[D] 19,99

ISBN 978-3-381-14341-2 (print)

ISBN 978-3-381-14342-9 (eBook)

DOI 10.24053/9783381143429

erscheint: 10/2025

Jüdinnen und Juden sind nicht nur mit physischer, sondern auch mit geistiger Gewalt konfrontiert: Diese äußert sich durch explizite Hassrede ebenso wie durch harmlos anmutende Muster der Alltagssprache. Judenfeindschaft und Sprache stehen seit zweitausend Jahren in einer untrennbaren Symbiose. Das Gift judenfeindlichen Denkens und Fühlens ist Teil unserer Kultur, und antisemitische Sprachgebrauchsmuster sind tief in unser kommunikatives Gedächtnis eingeschrieben. Auf diese Weise sorgen sprachliche Antisemitismen dafür, dass judenfeindliche Stereotype von Generation zu Generation weitergegeben werden. Der Band macht diesen Zusammenhang anhand authentischer Beispiele anschaulich und verständlich. Er deckt die toxischen Sprachstrukturen mit ihrer Wirkung auf das kollektive Bewusstsein auf und weist auf die dringende Notwendigkeit eines sensiblen und geschichtsbewussten Sprachgebrauchs hin.

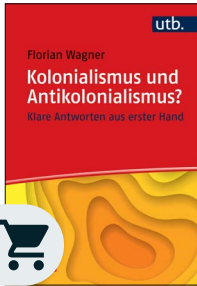
Stimmen zum Buch:

„Monika Schwarz-Friesel durchleuchtet das Thema Antisemitismus in einzigartiger historischer und sprachanalytischer Tiefe.“ – Sebastian Engelbrecht, DLF, Andruck: Das Magazin für politische Literatur, 17.10.22

„Das Spannende an Schwarz-Friesels Unternehmen: Sie denkt die Befunde der historischen und sozialwissenschaftlichen Antisemitismusforschung mit Erkenntnissen der Neuro- und Kognitionswissenschaften zusammen.“ – Christoph Piorkowski, Der Tagesspiegel, 20.9.2022

„Das Buch muss von all denjenigen gelesen werden, die schreibende oder sprechende Multiplikatoren sind: Journalist:innen, Lehrer:innen, Dozent:innen.“ – Heidrun Kämper, Aptom 20,2 (2024)

Monika Schwarz-Friesel ist eine international führende Expertin auf dem Gebiet Antisemitismus und Sprache. Seit 2010 hat sie den Lehrstuhl für Linguistik am Institut für Sprache und Kommunikation der TU Berlin inne. Zu ihren Buchpublikationen gehören mehrere Standardwerke, u. a. *Die Sprache der Judenfeindschaft im 21. Jahrhundert* (mit Jehuda Reinharz, 2013, engl. Ausgabe 2017), *Sprache und Emotion, Semantik* (6. Auflage) und *Judenhass im Internet*. Sie ist Kuratoriumsvorsitzende der Leo-Trepp-Stiftung und Mitglied der Simon-Wiesenthal-Preis-Jury sowie des wissenschaftlichen Beirats der *Antisemitism Studies* (USA) und des *Journal of Contemporary Antisemitism* (UK).



Florian Wagner

Kolonialismus und Antikolonialismus? Frag doch einfach!

Klare Antworten aus erster Hand

1. Auflage 2025, ca. 150 Seiten

€[D] 19,90

ISBN 978-3-8252-6105-4 (print)

ISBN 978-3-8385-6105-9 (eBook)

DOI 10.36198/9783838561059

erscheint: 11/2025

Unsere Gesellschaft ist noch heute vom Kolonialismus geprägt. In seinem Buch führt Florian Wagner in die Geschichte des Kolonialismus ein und erklärt, unter welchen Bedingungen Europa fast die ganze Welt kolonisieren konnte. Dabei geht er auf die Folgen für die kolonisierten Menschen ein und zeigt, wie antikolonialer Widerstand aussah. Ausführlich bespricht er den Prozess der Dekolonisierung. Auf aktuelle Debatten um koloniale Beutekunst und die Umbenennung von Straßennamen geht er am Ende des Buches ein.



Anna-Lisa Müller

Migration? Frag doch einfach!

Klare Antworten aus erster Hand

1. Auflage 2024, 169 Seiten

€[D] 19,90

ISBN 978-3-8252-5694-4 (print)

ISBN 978-3-8385-5694-9 (eBook)

DOI 10.36198/9783838556949

Seit der Flüchtlingskrise 2015 ist Migration in aller Munde. Doch Migration ist nicht neu. Wer kann leicht, wer schwer Grenzen überschreiten? Welche Rolle spielen Krieg und Klimawandel? Diesen und weiteren Fragen geht Anna-Lisa Müller nach. Sie zeigt, wo sich Migration heute von Migration damals unterscheidet, welche Formen es gibt und welche Akteure wichtig sind.



Steffen Kailitz

Extremismus? Frag doch einfach!

Klare Antworten aus erster Hand

1. Auflage 2025, ca. 150 Seiten

€[D] 19,90

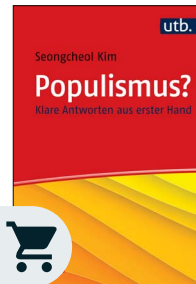
ISBN 978-3-8252-5905-1 (print)

ISBN 978-3-8385-5905-6 (eBook)

DOI 10.36198/9783838559056

erscheint: 11/2025

Welche Ursachen hat der politische Extremismus? Wie schützt sich die Demokratie vor Extremismus? Diese und weitere Fragen beantwortet Steffen Kailitz in seinem Buch. Er beleuchtet die verschiedenen Erscheinungsformen des Extremismus und geht dabei auf rechts- und linksextremistische Parteien ein, auf Vordenker:innen, Gewalttäter:innen sowie auf den religiösen Extremismus.



Seongcheol Kim

Populismus? Frag doch einfach!

Klare Antworten aus erster Hand

1. Auflage 2024, 140 Seiten

€[D] 19,90

ISBN 978-3-8252-6104-7 (print)

ISBN 978-3-8385-6104-2 (eBook)

DOI 10.36198/9783838561042

Populistische Bewegungen und Parteien sind in Europa angeblich auf dem Vormarsch. Seongcheol Kim geht in seinem Buch dem Populismus auf den Grund. Er erklärt die verschiedenen Definitionen und Anwendungsmöglichkeiten des Begriffs und erläutert seine Geschichte. Varianten wie Links- und Rechtspopulismus kommen ebenso zur Sprache wie Antipopulismus und Gegenstrategien aus Wissenschaft, Kultur und Politik.

Kennen Sie eigentlich schon ...

... unsere **Website**?

→ www.narr.de

... unsere **eLibrary**?

→ www.narr.digital

... unseren **LehrService**?

→ www.lehrservice.de

... unseren **Dozent:innen-Prüfservice** für **LEHRBÜCHER** ?

→ www.narr.de/pruefexemplare

... unseren **SocialMedia**-Auftritt?



Facebook
[vernarr.in.wissen](https://www.facebook.com/vernarr.in.wissen)



X
[vernarr_in](https://www.x.com/vernarr_in)



Instagram
[vernarr_in_wissen](https://www.instagram.com/vernarr_in_wissen)



LinkedIn
[narr-francke-attempto-verlag](https://www.linkedin.com/company/narr-francke-attempto-verlag)

OpenAccess-Titel sind gekennzeichnet:



(Embargo 0/12/24/36/60 Monate ab Erscheinungstermin)



narr.de/nachhaltigkeit
Klimaneutral
produziert

Bildnachweis: WEEp @shutterstock.com